

## Fünfter Abschnitt

### Die Einteilung der Sprengel in Konvente und Diözesen

Man nimmt gewöhnlich an, daß die im Jahr 1667 erfolgte Einteilung der hessen-darmstädtischen Superintendenturen in Metropolitanate etwas vollständig Neues gewesen sei. Dies ist aber nicht richtig. Im Oberfürstentum hatten jedenfalls diese Unterbezirke bereits ihre Vorläufer, an die im Jahr 1667 angeknüpft ward.

Vor allem ist hervorzuheben, daß drei der späteren Metropolitanate als Inspektionsbezirke schon vor dem Jahr 1667 bestanden. Als im Jahr 1609 die Landgraffschaft Hessen-Buzbach errichtet ward, wurden die in diesem Gebiet liegenden Pfarreien Buzbach, Hochweifel, Münster, Ostheim und Langenhain zu einem Inspektorat Buzbach zusammengefaßt, dessen Leiter, der Buzbacher Inspektor, wie das ganze Inspektorat, dem Gießener Superintendenten, allerdings mit starken Beschränkungen von dessen Aufsichtsrecht, unterstellt war. Zu dem Inspektorat kamen im Jahr 1624 die bisher solms-braunfelsischen Pfarreien Gambach, Griedel, Holzheim und Dorf-Güll, sowie im Jahr 1641 die bisher solms-braunfelsischen Pfarreien Nieder-Weisel, Hausen bei Buzbach und Eberstadt bei Lich. Das Inspektorat bestand bis zum Jahr 1643, in dem nach dem Tode des Landgrafen Philipp von Buzbach die Landgraffschaft Hessen-Buzbach aufgehoben ward und ihre Pfarreien wieder an Hessen-Darmstadt fielen. Die über 30 Jahre andauernde Zusammengehörigkeit der erwähnten Pfarreien hatte die Folge, daß man sie auch weiterhin als etwas Zusammengehöriges betrachtete; auch dann noch, als das frühere Inspektorat durch den im Jahr 1649 erfolgten Wegfall der solms-braunfelsischen Pfarreien, die wieder unter ihre alte Herrschaft kamen, auf die 5 Pfarreien Buzbach, Hochweifel, Münster, Ostheim und Langenhain zusammengeschrumpft war. Als im Jahr 1667 wegen Schaffung der Metropolitanate verhandelt ward, stand es für den Superintendenten Haberkorn fest, daß aus diesen Pfarreien unter Hinzunahme von Ober-Rosbach und Nieder-Rosbach ein Metropolitanat gebildet werden müsse.

Wie im Jahr 1609 in der Landgraffschaft Hessen-Buzbach ein Inspektorat Buzbach, so ward im Jahr 1648 in der in diesem Jahr errichteten Landgraffschaft Hessen-Bingenheim ein Metropolitanat Echzell ins Leben gerufen. Es setzte sich zusammen aus den Pfarreien Echzell, Berstadt, Bingenheim, Dauernheim und Leidhecken, die in der erwähnten neuen Landgraffschaft lagen. Das Metropolitanat Echzell wurde von der Organisation des Jahres 1667, weil es damals